

Erste Arbeiten für Wesertunnel

Bremen. Die Bauarbeiten für den Wesertunnel der Autobahn 281 sollen noch vor Ende des Jahres beginnen. Das Bundesverkehrsministerium hat jetzt der Durchführung von bauvorbereitenden Maßnahmen zugestimmt, teilte die Bremer Baubehörde mit. Möglich geworden sei dieser Schritt, weil das Unternehmen Holcim, das gegen das Projekt geklagt hat, den Baubeginn außerhalb seiner Grundstücksgrenzen begrüße. Erst für den Beginn der eigentlichen Weserquerung müsse mit Holcim eine Vereinbarung zu entschädigungsrechtlichen Aspekten geschlossen werden. Mit bauvorbereitenden Maßnahmen wie Rodungen, Kampfmittelbergungen, Baugrundverbesserungen oder der Anpassung von Versorgungsleitungen könne aber bereits in diesem Jahr begonnen werden. Der komplette Bauabschnitt soll bis zum Jahr 2024 fertiggestellt werden.

Ebenfalls näher rückt laut Baubehörde der Baubeginn für Bauabschnitt 2/2 der A 281 zwischen Neuenlander Ring und Autobahnzubringer Arsten. Dort sei mit vollziehbarem Baurecht für Anfang des Jahres 2019 zu rechnen und mit einer Fertigstellung ebenfalls im Jahr 2024, „wenn nicht erneut gegen die Planungen geklagt wird“.